



Liebe Leserin, lieber Leser,

In dieser Ausgabe des ifeu-Energie-Newsletters dreht sich alles um den Bereich der effizienten Stromanwendung in Haushalten und im Gewerbe. Der bewusste Einsatz von Strom gewinnt aufgrund des stetig steigenden Verbrauchs in Deutschland und unter Klimaschutz- und Kostenaspekten an Bedeutung. Auch die Debatte um eine eventuelle Verlängerung der Laufzeiten von AKWs rückt den Effizienzgedanken noch einmal in ein neues Licht.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit, die Sie hoffentlich auch ohne Strom fressende Klimaanlage und Ventilatoren genießen können.

Ihr Energie-Team des ifeu-Instituts

#### Inhalt:

#### ► **Offensive Stromsparberatung für private Haushalte - Stadtwerke als Kooperationspartner gesucht**

Das ifeu-Institut führt ein praxisorientiertes Forschungsprojekt zur "offensiven" Stromsparberatung privater Haushalte durch. Der steigende Stromverbrauch der Haushalte und anstehende EU-Vorgaben zur Energieeffizienz erhöhen den Bedarf an innovativen und kosteneffizienten Marketing-Ansätzen, die gleichzeitig die Kundenbindung fördern.

Das ifeu-Institut sucht engagierte Stadtwerke als Kooperationspartner, die im Jahr 2006 modellhafte Stromsparkampagnen und -beratungen unterschiedlicher „Intensität“ bis hin zur Vor-Ort-Beratung in den Haushalten durchführen möchten. Die Akteure werden bei der Konzeption und Durchführung der Angebote beratend unterstützt. Dabei fließen Erkenntnisse des Social Marketing mit ein. Die Kampagnenerfolge werden evaluiert. Eine Integration eventuell schon bestehender Planungen ist möglich. Da das Land Baden-Württemberg Projektträger ist, werden vornehmlich Kooperationspartner aus Baden-Württemberg gesucht.

Bei Interesse an einer Mitwirkung oder Fragen zum Projekt wenden Sie sich bitte an:

Markus Duscha Tel. 06221/4767-18, [markus.duscha@ifeu.de](mailto:markus.duscha@ifeu.de)

Elke Dünnhoff, Tel. 06221/4767-81, [elke.duennhoff@ifeu.de](mailto:elke.duennhoff@ifeu.de)

**Weitere Informationen zum Projekt ...**



#### ► **Strategien zur Durchsetzung energieeffizienter Bürogeräte in Deutschland**

Das ifeu-Institut wurde vom Umweltbundesamt beauftragt, Politikinstrumente zum Klimaschutz durch die Effizienzsteigerung von Elektrogeräten und -Anlagen in Privathaushalten, Büros und im Kleinverbrauch zu erarbeiten. Rund ein Drittel des Stromverbrauchs geht in Deutschland auf den Betrieb dieser Geräte zurück. Damit verbunden sind etwa 12% des gesamten Ausstoßes an Treibhausgasen in Deutschland.

Ein Anwendungsbereich, in dem der Stromverbrauch besonders wächst, sind die Bürogeräte. Eine zunehmende Ausstattung mit diesen Geräten im Gewerbe aber auch in den privaten Haushalten trägt dazu

bei. Aus diesem Grund untersuchte das ifeu-Institut dieses Themenfeld vertieft. Insbesondere standen Kennzeichnungsstrategien wie der Energy-Star im Fokus der Untersuchung. Die Ergebnisse zum Bereich der Bürogeräte wurden nun auf der Tagung "Energy savings: What works & Who delivers" des European Council for an Energy Efficient Economy (ECEEE) Anfang Juni vorgestellt.

[Download Tagungsbeitrag \(pdf-Datei, 384 kB, in englischer Sprache\)](#)

[Kurzbeschreibung des Gesamtvorhabens ...](#)



### ► **Stromsparen bei Computerbeschaffung und -nutzung / Informationsblätter für Betriebe**

Das ifeu-Institut berät seit Anfang 2000 die Stadt Heidelberg im Rahmen des Projekts „Effiziente Stromanwendung im Gewerbe – Teilprojekt EDV“. Ziel des Projekts ist die Untersuchung möglicher Ansatzpunkte zur Steigerung der Energieeffizienz von Computern und Peripheriegeräten in Heidelberger Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben.

Zur Information der Betriebe erarbeitete das ifeu-Institut Inhalte, die demnächst auf der Homepage der Stadt Heidelberg veröffentlicht werden sollen. Das ifeu-Institut unterstützt die Stadt darüber hinaus bei der Durchführung von Workshops zum Thema Energieeffizienz im EDV-Bereich.

Im Verlauf des Projekts entstanden Informationsblätter für Computernutzer und Administratoren zur:

1. Effizienten Nutzung und Beschaffung von EDV-Geräten.
2. Effizienten Kühlung von Servern und Rechenzentren

[Informationen zum Projekt und Download der Infoblätter ...](#)



### **Service und Impressum:**

Hier können Sie den Newsletter abbestellen oder Ihre E-Mailadresse ändern:

[Newsletter abbestellen](#)

[E-Mail-Adresse ändern](#)

Bei Fragen und Anregungen rund um den Newsletter oder bei Änderungen der Adressdaten schicken Sie uns bitte eine E-Mail an: [energie-newsletter@ifeu.de](mailto:energie-newsletter@ifeu.de)

Herausgeber:

ifeu - Institut für Energie-  
und Umweltforschung Heidelberg GmbH

Wilckensstraße 3

69120 Heidelberg

Telefon: 06221/4767-0

Fax: 06221/4767-19

[www.ifeu.de](http://www.ifeu.de)